III. Plagwitzer Bahnhof.
A. Nach Gaschwitz: 6. 25 fr. — 10. 40 V. — 4 N.
B. Linie Zeitz-Gera-Saalfeld-Probstzella: 7. 8 V. — 12. 28 N. — 4. 33 N. — *6. 21 N. — 10. 38 N.

Ankunft der Eisenbahnzüge.
I. Sächsische Staatsbahnen.
1) Bayerischer Bahnhof.
A. Linie Hof-Leipzig: *3. 53 fr. — 6. 50 fr. (von Altenburg). — 7. 52 V. — *8. 10 V. — 10. 33 V. — 12. 35 N. — 4. 6 N. — 6. 51 N. — *8 N. — 9. 57 N.
B. Linie Chemnitz-Borna-Leipzig: 9. 37 V. — 11. 39 V. — 2. 36 N. — 5. 45 N. — 11. 36 N.
C. Linie Meuselwitz-Gaschwitz-Leipzig: 7. 52 V. — 9. 27 V. — 2. 36 N. — 4. 56 N. — 6. 51 N. — 9. 24 N.
D. Linie Chemnitz-Glauchau-Gößnitz-Leipzig: 7. 52 V. — 10. 33 V. — 12. 35 N. — 4. 6 N. — 6. 51 N. — 9. 57 N.
E. Linie Gera-Ronneburg-Gößnitz-Leipzig: 7. 52 V. — 10. 33 V. — 12. 35 N. — 4. 6 N. — 6. 51 N. — 9. 57 N.
F. Vom Berliner Bahnhof: 4. 38 fr. — 12. 17 N. — 6. 2 N. — 9. 42 N. — 11. 45 N.
2) Dresdner Bahnhof.
A. Linie Dresden-Riesa-Leipzig: 2. 14 fr. — *6. 20 fr. — 9. 21 V. — *10. 34 V. — 11. 10 V. — 2. 38 N. — 5. 23 N. — 9. 2 N. — *9. 29 N.
B. Linie Dresden-Döbeln-Leipzig: 7. 49 V. (von Nossen). — 11. 53 V. — 4. 11 N. — 6. 54 N. — 9. 46 N.
C. Linie Chemnitz-Geithain-Lausigk-Liebertwolkwitz-Leipzig: 7. 10 V. (von Geithain). — 12. 3 N. — 6. 5 N. — *9. 20 N. — 9. 57 N. (an Sonn- und Festtagen von Lausigk).

II. Preussische Staatsbahnen.
1) Berliner Bahnhof.
A. Linie Berlin-Leipzig: 3. 54 fr. — 10. 13 V. — *11. 45 V. — 5. 21 N. — *5. 35 N. — 9. 10 N. — *11. 16 N.
B. Linie Magdeburg-Zerbst-Bitterfeld-Leipzig: 8. 26 V. — 10. 13 V. — 2. 29 N. — *5. 35 N. — 11. 16 N.
2) Magdeburger Bahnhof.
4. 5 fr. — 6. 31 fr. (von Halle). — 7. 45 V. (von Halle). — *8. 13 V. — 9. 36 V. (von Halle). — 11. 5 V. — 12. 51 N. (von Halle). — 2. 35 N. — 4. 31 N. (von Halle). — *5. 45 N. — 7. 26 N. (von Halle). — 8. 6 N. — 9. 49 N. — *11. 24 N. — 12. 11 N. (von Halle).
3) Thüringer Bahnhof.
A. Linie Eisenach-Leipzig: *4. 44 fr. — 6. 3 fr. (von Corbetha). — 7. 20 V. (von Erfurt). — *9. 40 V. — 10. 55 V. — 1. 37 N. — 5. 55 N. — 6. 53 N. (an Sonn- und Festtagen von Leipzig). — 8. 55 N. (nur an Sonn- und Festtagen). — *9. 38 N. — 11. 24 N.
B. Linie Probstzella-Saalfeld-Gera-Zeitz-Leipzig: 6. 33 fr. (von Gera). — 10. 45 V. — 4. 32 N. — *8. 21 N. — 9. 29 N.
4) Eilenburger Bahnhof.
A. Linie Halle-Eilenburg-Breslau-Kohlfurt-Ruhland-Falkenberg-Eilenburg-Leipzig: 7. 11 V. (von Finsterwalde). — 12. 35 N. — *6. 42 N.
B. Linie Sorau-Guben-Cottbus-Falkenberg-Leipzig: wie vorstehend.

III. Plagwitzer Bahnhof.
A. Von Gaschwitz: 9. 29 V. — 1. 13 N. — 7. 44 N.
B. Von Probstzella-Saalfeld-Gera-Zeitz: 6. 11 fr. (von Gera). — 10. 25 V. — 4. 9 N. — *8. 5 N. — 9. 4 N.

Das * bedeutet die Eilzüge.

Dreizehntes
Abonnement-Concert
im Saale des
Neuen Gewandhauses
zu Leipzig
Donnerstag, den 12. Januar 1888.

Erster Theil.
„Bilder aus Osten" von R. Schumann, instrumentirt von C. Reinecke.
Concert für Pianoforte (Esdur) von L. van Beethoven, vorgetragen von Frau Sophie Menter.

Zweiter Theil.
Ouverture zu Shakespeare's „Richard III." von R. Volkmann.
Don Juan-Phantasie von F. Liszt, vorgetragen von Frau Menter.
Symphonie (Bdur, No. 12 der Breitkopf & Härtel'schen Ausgabe) von J. Haydn.

Concertflügel von Julius Blüthner.

Der Preis des Billets beträgt einschliesslich des Garderobegeldes a. 3 ℳ für Stehplätze; b. 3 ℳ 50 ₰ für die Sperrsitze im Saale unmittelbar neben dem Orchester; c. 5 ℳ für die übrigen Sperrsitze.
Der Verkauf der Tagesbillets findet **Donnerstag**, den 12. Januar, Vormittags von 10—12 und Nachmittags von 3—6 Uhr im Bureau des Neuen Gewandhauses und Abends an der Casse statt. **Die vorgemerkten und noch nicht bezahlten Billets werden nur bis Donnerstag um 10 Uhr reservirt, von da ab wird weiter über sie verfügt.**
Einlass 6½ Uhr. Oeffnung des Saales 6½ Uhr. Anfang des Concertes 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Nächstes, 14. Abonnement-Concert, **Donnerstag**, den **19. Januar 1888.**
Die Concert-Direction.

Eintrittskarten zu der **Donnerstag**, den 12. Januar, Vormittags **10½** Uhr stattfindenden **Hauptprobe** sind à **2 ℳ** am Tage der Probe von 9 Uhr ab in dem Bureau des Neuen Gewandhauses (Eingang Grassistrasse), sowie am vorderen Eingange des Hauses zu haben.
Dafür, dass in den Proben die sämmtlichen in den betr. Concert-Programmen angekündigten Musikstücke zur Ausführung gelangen, sowie insbesondere dafür, dass die für die Concerte zu Solo-Vorträgen gewonnenen Künstler in den Proben auftreten, wird Gewähr nicht geleistet.

Das für Mittwoch, den 11. Januar, angekündigte **Concert** von
Arthur Friedheim
findet der für diesen Abend festgesetzten Aufführung der „Götterdämmerung" wegen erst **Sonnabend, d. 14. Januar,** Abends 7½ Uhr im Saale des alten Gewandhauses statt.

Mittwoch, den 11. d. Mts.
Reuter-Vorlesung
von Erdmann
im Saale der Thieme'schen Brauerei.
Anfang 8 Uhr. Entrée 50 ₰.

Hôtel de Russie.
Sonntag, den 12. Febr., Nachm. 5 Uhr
Erster Renaissance-Abend
(Kammermusik-Aufführung) des
„Oratorien-Verein"
verbunden mit gesell. Unterhalt. und Ball.
Anmeld. zur Mitgl. tägl. v. 1—3 Nordstrasse 6, Tr. B, III., sow. Mittw. u. Freitags v. ½ 8 Uhr in Zschocher's Musik-Institut.
Nächster Abend: Sonntag, den 11. März.
In Vorbereitung: Die Schöpfung, v. Haydn.

Schuhwaaren-Auction.
Wegen Aufgabe einer Schuhwaaren-Fabrik soll das bedeutende Lager, bestehend in gut gearbeiteten Herren-, Damen- und Tuchstiefeln, Filzschuhen und Pantoffeln, heute Dienstag, den 10. dis., von Vormittags 10 Uhr an in größeren Quanten, auch in einzelnen Paaren
Reichsstraße 37
meistbietend gegen baar versteigert werden.
Hermann Münch, Auctionator.

Auction.
Donnerstag, den 12. und Freitag, den 13. Januar, Vormittags 10 Uhr soll Reichsstraße 37 eine große Partie Gummi-Garten-, Wasser-, Gas-, Brauerei- und Spiral-Schläuche in allen Dimensionen, ferner Gummi-Platten zur Verdichtung, Gummi-Unterlagenstoffe u. andere Gummi-Waaren wegen gänzlicher Räumung in öffentlicher Auction versteigert werden.
Herrm. Münch, Auctionator.

Auction von Japanwaaren
findet Freitag, den 13. Januar, statt.
J. F. Pohle, Auctionator.

Pfänder-Auction.
Freitag, den 13. d. M., Vormittags 10 Uhr versteigere ich sämmtliche verfallene Pfänder aus Schulze's Pfandgeschäft, Große Windmühlenstr. Moritz Fuchs, Auctionator, wohnt Hallische Str. 35, IV.

Bauplatz-Versteigerung.
Von dem an der Zeitzer und Sophienstraße hier belegenen, der Frau verw. Brehms gehörigen Grundstücke sollen
Donnerstag, den 12. Januar 1888,
von Nachmittags 3 Uhr ab
a) die an der Zeitzer Straße gelegenen, im Bebauungsplane mit den Nummern I, II und III bezeichneten Bauplätze,
sowie
b) die an der Sophienstraße gelegenen, im Bebauungsplane mit den Nummern VIII, XVI, XVII und XVIII bezeichneten Bauplätze,
und zwar mittelst notarieller Versteigerung zum Verkaufe gelangen.
Die Versteigerung findet im Restaurant „Tivoli" statt.
Die Verkaufsbedingungen, sowie der Bebauungsplan werden durch den unterzeichneten Rechtsanwalt mitgetheilt.
Leipzig, den 24. December 1887.
Rechtsanwalt Dr. F. Zehme,
Petersstraße 41, II.

Sächsische Bankgesellschaft.
Leipzig, Markt 14. **Dresden,** Waisenhausstr. 4.
Ein- und Verkauf
aller Arten Werthpapiere.
Vermittelung von Zeit- und Prämiengeschäften
an allen Börsen des In- und Auslandes.
Annahme verzinslicher Gelder, franco Provision.
Checkverkehr.
Aufbewahrung und Verwaltung offener und verschlossener Depôts.
Controle der Verloosungen.
Lombard- u. Conto-Corrent-Verkehr gegen Unterpfand.
Einlösung aller in- und ausländischen Coupons und geloosten Effecten.
Domicilstelle
für Wechsel und Anweisungen.

Kay's Töchter
Neuester Roman von Hermann Heiberg
eröffnet das eben beginnende **II. Quartal** der illustrirten Zeitschrift **„Zur Guten Stunde".** Preis pro Quartal (13 Nummern) bei allen Buchhandlungen und Postanstalten (Postliste 6930) 2 Mark 50 Pfennig.
„Zur Guten Stunde" veröffentlicht gleichzeitig von weiteren Romanen und Novellen: Der Bergrath, von Sophie Junghans; Ein Geheimniß, von Conrad Alberti; Die tolle Comtesse, von Ernst von Wolzogen; Das Gebbchen vom Nitzö, von Wilhelm Berger; Thauwind, von Hans Hoffmann; Die Herrin von Blankenwörth, von O. Karlweis; Franzl und Mirzl, von B. von Suttner. In wie hohem Maße die im Herbst v. J. begründete Zeitschrift
„Zur Guten Stunde"
durch den spannenden Romaninhalt, sowie durch die glänzende künstlerische Ausstattung beim Publikum Anklang gefunden hat, zeigt die mit dem eben beginnenden II. Quartal bereits erreichte Auflage von
☞ **44 500 Exemplaren.** ☜
Inserate (pro Zeile 50 Pf.) finden durch die Zeitschrift Eingang in die besten Kreise des Publikums.
Probenummern liefern alle Buchhandlungen Deutschlands.
Berlin W. 10. **Deutsches Verlagshaus** (Emil Dominik).

NEUE Musik-Zeitung
ein Familienblatt, kein strenges Fachorgan, verdankt nur ihrer Gediegenheit bei **erstaunl. billigem** Preise (Quartal 80 ₰) ihre **ungewöhnl.** Beliebtheit u. außerord. Verbreitung in über 60000 Exempl. — Inhalt: Biogr. mit Porträts, Novellen, Humoresken, Gedichte, Theater- u. Konzertnachr., Anekdoten, Rätsel, Briefkasten. Ständige **Gratisbeilagen:** Musikstücke, Musikal. Fremdwörterbuch, Musikerlexikon, Musikgeschichte etc. Mitarbeit. **ersten Ranges.** ☞ [illegible] Verlag C. Grüninger, Stuttgart (vormals P. J. Tonger, Köln).

Kindergarten, geöffnet bis 6 Uhr Abends.
Handarbeitsunterricht.
Packhofstraße Nr. 5 (Stadt Mailand).

Leipzigs größtes
Haupt-Masken-Costüm-Lager
von
Felix Semmler, Costümier,
befindet sich für diese Saison
Brühl No. 71 (Blauer Harnisch) im Gewölbe und Hainstrasse No. 19, 1. Etage,
und empfiehlt einem hochgeehrten hiesigen und auswärtigen Publicum seine hocheleganten **Herren-** und **Damen-Masken-Costüme,** sowie **Dominos, Mönchskutten** zu billigsten Preisen. ☞ Bestellungen nach Maß werden prompt ausgeführt.

Geschäftsbücher,
aus einer Concursmasse herrührend, zu Concurrenz-Fabrikpreisen mit
33⅓ % Rabatt 33⅓ %,
verkauft nur bis zum 12. a. c.
Herm. Maede,
Rudenstraße 3, 1. Etage, Ecke Nürnberger Straße.

Berliner
Kunst-Auction.
Laut gratis ausgegebenen Katalogs 644 versteigere ich am Dienstag, den 24. ds. und folgende Tage den Nachlass des Kunsthändlers
Friedrich Meyer,
bestehend in Gemälden alter Meister, worunter ein bedeutendes Originalbild von J. Ruisdael, ferner antiken Kunstgegenständen der verschiedensten Art, dabei sind Stücke ersten Ranges, auch mehrere der besten Krüge aus der Sammlung Disch; ausserdem die umfangreiche Privatsammlung von Medaillen.
Der königl. u. städt. Auct.-Commissar für Kunstsachen u. Bücher
Rudolph Lepke,
Berlin SW., Kochstr. 28/29.

Musikalischer Hausfreund,
Blätter für ausgewählte Salonmusik.
Monatlich 2 Nummern (mit Textbeilage).
Preis per Quartal 1 ℳ.
Probenummern gratis und franco.
Leipzig. C. A. Koch's Verlag.

Wenn Sie
Restauration, Gasthof, Fabrik, Villa, Mühle, Gut, Brauerei, Bäckerei, Fleischerei, Materialwaaren-, Producten- oder anderes Geschäft kaufen bez. pachten wollen, so lassen Sie sich die an jedem Mittwoch erscheinende „Geschäfts- und Grundstücks-Börse" kommen, welche Angebote dieser Art in größter Menge enthält. Gegen Einsendung von 70 ₰ an die unterzeichnete Expedition werden die 5 nächstfolgenden Nummern nach allen Orten Deutschl. franco versandt.
Wer ein Geschäft, Gut ꝛc. verkaufen bez. verpachten will, macht dies mit sicherstem Erfolge in diesem Blatte bekannt, da dasselbe meist von Kaufluftigen gelesen wird. Insertionspreis: Zeile 15 ₰.
Dresden-Striesen.
Expedition der
„Geschäfts- und Grundstücks-Börse".

Abonnements
auf sämmtliche im Buchhandel erscheinende Journale nehme bei bevorstehendem Quartalwechsel entgegen und sende die betreffenden Nummern sofort nach Erscheinen auf Wunsch der geehrten Abonnenten kostenfrei ins Haus.
Franz Ohme,
Leihbibliothek und Buchhandlung.
Universitätsstraße Nr. 3.

Coblenz,
Hôtel zum wilden Schwein.
Bestgelegenstes Hotel für Kaufleute im Centrum der Stadt.

Niederlassung.
Dr. Justus Thiersch,
praktischer Arzt und Geburtshelfer,
Ortskrankencassenarzt.
Sprechstunde 12 bis 1 Uhr.
Chirurgische Privat-Poliklinik
Wochentags 2 bis 4 Uhr.
Körnerstrasse No. 27.

Für Magen-, Herz-, Unterleibs-, Nervenleiden, Armenkranke [illegible]
Dr. Kles' Diätet. Heilanstalt
Dresden, Bachstraße 8.
Schrift: Dr. Kles Diätetische Kuren, Schroth'sche Kur ꝛc. Preis 2 ℳ, d. jede Buchh. sowie direct.

Zahnkünstler **Bernhardt**
18. Windmühlenstr. 18.

Künstliche Zähne,
Reparaturen, Umänderungen, Plomben.
Solide Ausführung. Mäßige Preise.
Rudolph Wernd'l
Specialist für Zahnersatz
(früher bei Herrn Kneisel).
15 Kurprinzstraße 15.
☞ nahe der Windmühlenstraße.
Schaufenster Burgstr., neb. Kiping & Helbig.

Zahnziehen schmerzlos, ebenso künstl. Zähne; Plombir., Nervtödten u. Reinigen prämiirt. R. Gerth, Hainstraße 26, II.

Damm pr. für Geschlechtskrankheiten, discrete, Unterleibs-, Hals-, Hautkrankheit., Steinbeschwerden, Ueberreizung und Schwäche
Universitätsstrasse 11, 2. Et.
9—3 und 6—8 Uhr.

Bandwurm mit Kopf
beseitigt gefahrlos u. sicher in zwei Stunden Dr. med. Ernst's Wwe., Kohlenstr. 4. I.

Jurist. Repetitor.
erth. ein Referendar. Adr. sub L. 7253 an Rudolf Mosse, hier, erbeten.

Für Ausländer.
Vorzügl. deutsch. Grammat. u. Convers.-Unterricht ertheilt eine Hannoveranerin mit gut. Aussprache. Stunde 1 ℳ. Adr. d. m. u. P. N. 28 in der Expedition d. Bl. niedzul.

Einf. u. dopp. Buchführ., Kurzrechn., Corresp., Schreib. ꝛc. J. Hauschild, Grimm. Str. 3.

Buchhaltung
F. Chapison,
An der Pleisse 9C,
Lurgenstein's Garten.

Doppelte Buchhaltung
Westphal, Katharinenstr. 24, III.

Buchführ., Rechn. ꝛc. Gr. Fleischerg. 28, I.

Gesucht ein Lehrer, welcher gramm. richtig deutsch sprechen u. Orthographie lehrt. Gef. Adr. unter D. II 888 Exped. d. Bl. erb.

Ein Wort an Alle,
die Französisch, Englisch, Italienisch, Spanisch oder Russisch wirklich
☞ sprechen lernen wollen.
Gratis u. franco zu beziehen durch die Rosenthal'sche Verlagsbuchh. in Leipzig.

☞ **Eine erfahrene Lehrerin,** die mehrere Jahre in England und der franz. Schweiz zugebracht hat, wünscht, auf gute Zeugnisse gestützt, **Unterricht** in der **englischen** und **französischen** Sprache, auf Wunsch auch in **anderen Fächern,** zu ertheilen.
Zu erfragen zwischen 10—3 Uhr bei Frau **Conrad,** Körnerstraße Nr. 5, III.

Gebl. Unterr. i. Französ., Engl., Deutsch erth. eine alt. Dame (mäß. Preis) Wiesenstr. 5, pt. l.

Zur Bildung eines von einem Italiener zu leitenden **italienischen Clubs** Herren gesucht. Off. sub A. 4 Expedition d. Bl. erb.

Russische Sprache
lehrt gründl. ein Russe Petersstr. 17, I. rechts.

Griech., franz. u. latein. Privatstunden erth. ein Student. Gefl. Offerten Wiesenstraße 20, 3. Et.

Für jungen Mann von ca. 17 Jahren, welcher seine kaufmännische Lehre bestanden, im Lernen aber zurückgeblieben ist, der herzensgut, aber etwas flüchtig ist und welcher das Examen für den einjährigen Dienst noch machen soll, wird **Unterricht und Pension** mit Familienanschluß bei einem wissenschaftlich gebildeten, energischen u. strengen Herrn gegen gute Vergütung **gesucht.** Gefl. Off. unter **V. M. 120** an **Haasenstein & Vogler,** Leipzig.

Clavierlehrer **Carl Werner,** Markt 9, 3. Etage.

Eine Dame wünscht gründlichen Unterricht in den Anfangsgründen der **Harmonielehre zu nehmen.** Offerten unter F. R. 35 an die Filiale d. Bl., Katharinenstr. 23.

Unterricht i. Clavier u. Harmoniel. erth. e. tücht. Mus., Schüler d. H. Prof. Dr. Reinecke u. Dr. Jadassohn. Adr. u. Kl. H. hauptpostl.

Tücht., gepr. Clav.- u. Ges.-Lehrerin i. v. St. m. 75 ₰ zu besch. Adr. M. G. 8 Exp. d. Bl. erb.

Gebl. Clavierunt. 50 ₰ h. e. D. Grimm. Str. 3, III.

Zitherspiel lehrt gründl. E. Kindler, Zitherlehrer, Burgstr. 18, II. Verkauf v. **nur vorzügl.** Zithern, Schulen ꝛc.

Gründlicher Unterricht zum Selbständschneidern jeder **Damengarderobe,** sowie im **Maßnehmen, Schnittzeichnen** und **Zuschneiden** wird von praktisch und akademisch gebildeten Lehrerinnen ertheilt. Besonders wird auf das neueste, sicherste und leichtfaßlichste Verfahren aufmerksam gemacht. **Clara Paul** und **Emma Hermann,** Mendelssohnstraße 1, I. rechts.

Die praktische **Damenschneiderei** f. j. M. erlernen u. dann Stelle erh. Mühlgasse 3, I. r.

Schirmer-Mende,
Tanzlehrer, Königsstraße 7, Tr. B, II.
Letzte Curse in dieser Winter-Saison beginnen **Anfang Februar** und endigen **Mitte April.** Von Mitte April bis Anfang August geschlossen.

Tanz-Unterricht Emilienstr. 50 Reichsadler.
Gründl. u. schnelle Lehre in sämmtl. Tänzen. An dem begonn. Cursus können noch Herren u. Damen theilnehmen. **Max Böhme,** Tanzl. **Ball** den 21. Januar im **Hôtel de Pologne.**

Privat-Tanz-Unterricht
von **J. Horsch.** Eingang **Centralstr. 9** und **An der Pleiße 9 D,** Lurgenstein's Garten. **Extrastunden,** sowie **einzelne Tänze** jederzeit. — **Beginn eines neuen Cursus 10. Januar.**

Rath u. sichere Auskunft in all. Rechtsangel., Strafsachen jed. Art, Anf. v. Verträgen u. Gesuchen ꝛc., von einem erfahrenen Jur. billigst. Genaue Adr. bittet man niederzulegen unter R. A. T. II 718 Fil. d. Bl., Katharinenstr. 23.

Junger Buchhändler wünscht in den Abendstunden Bücher zu führen. Adressen sub S. II 17 in die Expedition ds. Bl. erbeten.

J. Kaufmann wünscht seine Freistunden mit **Buchführen** ꝛc. auszufüllen. Gefl. Off. niederzul. bei **Walther,** Georgenstr. 11, p.

Gedichte, Tafellieder, Toaste werden schnell und schön gefertigt Taubchenweg Nr. 1, parterre.

Gedichte, Tafell. (preisgekr.), Toaste, Prologe ꝛc. fertigt schnell u. schön **Gartenstr. 6, pt. r.**

Scherzgedichte, Tafell., bill. Brühl 30, II. r.

Zum **Hausschlachten** empf. sich einem geehrt. Publicum. Hochachtungsvoll **Julius Lange,** Fleischermstr., Neustadt, Allerstraße 33, 1 Tr.

Zöpfe, Scheitel, Perücken
fertigt gut und billigst ☜
☞ **Paul Kielborn, 20 Neumarkt 20.**
Größte Perückenleihanstalt.

Friseuse empfiehlt sich in und außer dem Hause Schletterstraße 16, Schnittgeschäft.

Herrenkleider werd. eleg. gef., modernisirt, ger. u. rep. Kupferg. 12, Schmertosch.

Frack-Leih-Institut ☞ A. Dachs, Katharinenstr. No. 14. ☞

Fracks, schw. Anzüge verleiht u. verkauft bill. Gr. Fleischergasse 21, I.

Fracks neu angefert. verleiht ☞ H. Kannewurf, Petersstraße 1

Kein Husten mehr!
Kein Geheimmittel!
Der unschätzbaren Heilkraft der **Carl Koch'**schen **Zwiebelbonbon** gegen Husten, Hals- und Brustleiden verdanken Tausende ihre Gesundheit. Dieselben verkauft nur allein echt in Paqueten zu 30 ₰ und 50 ₰ bei: den Herren **Aumann & Co.,** Neumarkt 12, Herrn **Christ. Friedr. Schmidt Nachf.,** Grimmaischestraße 34,
„ **A. Niedlich,** Burgstr. 10,
„ **Carl Stuck Nachf.,** Petersstr. 2.
Jedem meiner echten Paquete ist ein ärztliches Attest beigefügt.
Alles Andere sind Nachahmungen.

Apotheker Heinold's
Cinchona-Tabletten
Nervenglätzpfen
Wirken nervenstärkend und beruhigend, verhüten u. beseitig. Migräne u. Kopfschmerz bei u. nach häuslichen u. gesellschaftlichen Anlässen, — Concert, Theater, Nachtarbeit u. Mondlicht, auf der Reise u. s. w., helfen selbst bei jeder Abspannung, Verstimmung, Schwindel, Uebelsein und Brechgefühl im Magen. Schachteln zu 1 ℳ.
In Leipzig: Haupt-Depot **Dr. E. Mylius, Engelapotheke,** ferner zu haben in den übrigen Apotheken.

Pepsinwein, bew. Mittel gegen Magenschwäche, empf. die **Hofapoth. zum weiß. Adler,** Hainstraße 9.

Bei Blähungen,
Magensäure, Aufstoßen,
Magendrücken
genieße man
Dr. Caro's Kohle-Bisquits.
Hauptlager: **Engelapotheke, Markt 12.**

ELIXIR DENTIFRICE — RR. PP. BENEDICTINS — 1373

Pflege des Mundes.
Man bediene sich nur des
Zahn-Elixirs, Pulvers
und der Zahnpaste der
Benedictiner.
Zu haben in allen guten Parfum., Apoth. und Droguengeschäften.
Vertreter: **Erwin Ulex, Hamburg.**

BISCUITS DR **OLLIVIER**
Allein von der Pariser medicinischen Akademie approbirt! Allein von der französischen Regierung erlaubt! Allein in den Pariser Hospitälern zugelassen!
Dieses sehr angenehm einzunehmende Mittel wird seit 60 Jahren durch die berühmtesten Aerzte als das wirksamste Reinigungsmittel verordnet bei: **ansteckenden und geheimen Krankheiten,** frisch oder veraltet, *Scrofeln, Hautkrankheiten, Flechten, Eczema, Herpes,* Aussatz und anderen Leiden, welche von schlechtem Blute herrühren, *Schanker, Drüsen, Rheumatismus, Geschwüren im Munde und in der Kehle, Geschwülste, Exostose, Impotenz* und allen secundären und tertiären syphilitischen Zuständen, einerlei ob man sich solche selbst zugezogen oder ererbt hat. Unter der wohlthätigen Einwirkung dieser Biscuits stellt sich der Appetit wieder ein, die Functionen werden regelmässig und nach einer Cur von einigen Wochen sehen die Kranken alle jene Zustände verschwinden und erlangen die Gesundheit wieder, so angegriffen auch dieselbe durch die im Blute enthaltenen Unreinigkeiten war.
Engros für Deutschland bei **Oscar Prehn,** Apoth. Lisk. Albert-Apotheke, Leipzig, sowie in den bekannten Apotheken: **Borna:** Apotheker Goedel; **Dresden:** Salomonis-Apoth.; **München:** Apotheke Hiendlmaier; **Augsburg:** Nürnberger u. St. Afra-Apotheke; **Berlin:** Einhorn-Apoth.; **Hamburg:** Hirsch-Apoth., 25 Neuerwall und Apotheke Kähler; **Altona:** Elephanten- u. Löwen-Apotheke.

Dr. Spranger'sche Heilsalbe
heilt gründlich **veralt. Beinschäden** und **knochenfraßart. Wunden** in kurz. Zeit. Ebenso jede and. Wunde, wie **böse Finger (Wurm), böse Brust, erfror. Glieder.** Benimmt **Hitze und Schmerzen.** Verhütet **wildes Fleisch.** Zieht jedes **Geschwür,** ohne zu schneiden, **gelind** u. sicher auf. Bei **Husten, Halsschmerz, Drüsen, Kreuzschm., Quetsch., Reißen, Gicht** sofort Linderung. Zu haben: **Leipzig,** Engelapotheke a. Markt u. a. d. Apoth. der Vorstädte, à Schacht. 50 ₰.

M. Weißbach's
Bartwuchs- u. Haar-Tinktur
(Original-Tinktur) hat die Eigenschaft, **sicher** zu wirken, deswegen bestimmt das Dünnwerden, resp. Ausfallen der Haare und **steht einzig da als Bart-Erzeuger.** „Unübertroffen bei Kahlköpfigkeit."
!! Frauen ganz besonders empfohlen !!
Fläschchen zur **nur 1 ℳ** allein ächt in **Leipzig** bei **Siegfried Schwarz** (Central-Droguerie), Rathhausgewölbe 6.

Carbol-Theer-Schwefel-Seife
v. **Bergmann & Co.,** Berlin SO. u. Frankfurt a. M. übertrifft in ihren wahrhaft **überraschenden Wirkungen** f. d. **Hautpflege alles bish. Dagewesene.** Sie vernichtet unbedingt **alle Arten Hautausschläge,** wie **Flechten, Finnen, r. Flecken, Sommersprossen etc.** Allein-Verkauf à Stück 50 ₰ bei **Herrn Hofapoth. Lux z. w. Adler, Hainstr. 9.**